



Ursprung: Mündliche Anfrage
Initiator: B'90 Die Grünen, Schmidt-Stanojevic, Jutta
Beitritt:

Beratungsfolge	Gremium	Sitzung	Erledigungsart
29.06.2022	BVV	BVV-014/VI	schriftlich beantwortet

Mündliche Anfrage

Betr.: Intensivschwimmkurse im Bezirk

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
Bezirksstadtrat für Schule, Sport und Facility Management

Ihre Fragen beantworte ich wie folgt:

1. In welchem Umfang beteiligt sich das Bezirksamt das Grundschüler*innen in Zusammenarbeit mit den Schwimmsportvereinen des Bezirks an Intensiv-schwimmkursen teilnehmen können?

Es handelt sich hierbei um ein Angebot der Senatsbildungsverwaltung in Zusammenarbeit mit der Sportjugend Berlin. Ziel ist es, dass alle Kinder, die im 3. Schuljahr nicht schwimmen gelernt haben, dies in einem Intensivangebot nachzuholen.

2. Welches Schwimmbad würde dafür zur Verfügung stehen?

Die Bäder werden von den Berliner Bäderbetrieben bereitgestellt und nicht vom Bezirksamt. Da die Interimsschwimmhalle Kreuzberg momentan geschlossen und das Bad am Spreewaldplatz sehr unübersichtlich ist, haben sich die beiden teilnehmenden bezirklichen Vereine, der Allgemeine Turn-Verein zu Berlin 1861 e.V. und der Berliner Schwimm- und Sportverein GERMANIA 1887 e.V., entschieden, nach Mitte in die Schwimmhalle Fischerinsel auszuweichen. Da die Friedrichshainer und Kreuzberger Schwimmvereine schon jetzt dort trainieren, liegt diese Entscheidung nahe.

Diese beiden Vereine beteiligen sich an diesen Angeboten in den ersten drei Wochen der Sommerferien mit insgesamt 250 - 300 Plätzen pro Woche.

3. Wie ist die Umsetzung eines Schulschwimmzentrums bei uns im Bezirk?

Laut Information der Berliner Bäderbetriebe in einem der letzten Sportausschüsse ist eine Ausweitung des Angebots auf unseren Bezirk vorerst nicht möglich. Zunächst werden die anderen Standorte bzw. deren Angebote und Wirkung evaluiert. Zudem steht in Friedrichshain-Kreuzberg ab dem Sanierungsbeginn im Spreewaldbad über eine längere Zeit nur die Interimsschwimmhalle am Standort Prinzenbad als Wasserfläche zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Andy Hehmke
